



Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat  
Ruppertstr. 19, 80466 München

---

**Hauptabteilung I Sicherheit und  
Ordnung  
Verkehrssicherheit und Mobilität  
KVR-I/331**

Ruppertstr. 19  
80466 München  
Telefon: 089 233-39822  
Telefax: 089 233-39998  
Dienstgebäude:  
Implerstr. 9  
verkehrsordnungen.kvr@muenchen.  
de

I.

Bezirksausschuss des 18. Stadtbezirkes  
Untergiesing-Harlaching  
Herrn Clemens Baumgärtner  
BA-Geschäftsstelle Ost  
Friedenstr. 40  
81660 München

---

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum  
20.01.2020

**Der Halteverbotsbereich in der St.-Magnus-Straße vor der  
Apotheke auf Höhe Hausnummer 30 ist deutlicher zu  
kennzeichnen**

BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07277 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirks 18 – Untergiesing-Harlaching vom 17.12.2019

Sehr geehrter Herr Baumgärtner,

wir kommen zurück auf den Antrag des Bezirksausschusses vom 17.12.2019 und teilen dazu  
Folgendes mit:

Der Antrag zielt darauf ab, das gesetzliche Haltverbot vor dem Bereich des abgesenkten  
Bordsteins an der Querungsfurt auf Höhe St.-Magnus-Str. 28 besser zu kennzeichnen.

Bei einer Ortsbesichtigung des Kreisverwaltungsreferates am 16.01.2020 konnte festgestellt  
werden, dass die vorhandene Grenzmarkierung in Form eines „X“, welche hier das gesetzliche  
Haltverbot vor einer Bordsteinabsenkung verdeutlichen soll, bereits sehr verblasst bzw.  
abgefahren ist.

Um die Verdeutlichung des Haltverbots wieder zweckmäßig herzustellen, haben wir die  
Erneuerung der Markierung in Auftrag gegeben.

Eine darüberhinausgehende Kennzeichnung des Haltverbots – beispielsweise mit Hilfe einer  
Beschilderung, welche aber nur bei Vorliegen besonderer Gefahren möglich ist – ist nach  
Ansicht des Kreisverwaltungsreferates und der Polizei nicht angezeigt.

U-Bahn: Linien U3,U6  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 62  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 132  
Haltestelle Senserstraße

Laut Mitteilung der Polizei wird der vorliegende BA-Antrag zum Anlass genommen, die Örtlichkeit in nächster Zeit häufiger von der Parkraumüberwachung bestreifen zu lassen.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen